

Grundhaltung unabhängig von den jeweiligen besonderen Konstellationen. Einen IM, der dem MfS zum Beispiel auch über die Verhaltensweise enger Vertrauter berichtet, die ihm nur unter der Voraussetzung bekannt geworden sind, daß er mit keinem anderen - und schon gar nicht dem MfS - darüber spricht, als "ehrlich" zu bezeichnen, ist ein Widerspruch in sich.

Innerbehördlich ist die Kennzeichnung "ehrlich" schon zu verstehen. Die Kennzeichnung "ehrlich" meint ebenso wie "zuverlässig" zunächst daß der Betreffende die von ihm erwarteten Aufgaben erfüllt, sich konspirativ verhält, geheime Informationen aus der Berufswelt, dem Bekannten- oder Freundeskreis genau übermittelt und z.B. als Einfluß-IM in seinem Wirkungsfeld Vorstellungen des MfS umsetzt. "Ehrlich" unterstreicht darüber hinaus, daß der IM nicht versucht, das MfS zu täuschen. Daß er freilich, um das MfS nicht zu täuschen, seine Vertrauten hintergeht, ist der eigentliche Widerspruch, den die Charakterisierung eines IM als "ehrlich" für Außenstehende unmöglich macht. Dennoch: Innerhalb des geschlossenen MfS-Systems hat die Kennzeichnung "ehrlich" eine nachvollziehbare Bedeutung.

Um die Übernahme des Begriffes "ehrlich" durch das MfS zu verstehen, ist auch darauf hinzuweisen, daß der hauptamtliche Mitarbeiter des MfS zu dem Inoffiziellen Mitarbeiter ein ausgesprochenes Vertrauensverhältnis anstrebte. Es sollte nach Möglichkeit eine gelöste Gesprächsatmosphäre herrschen, die das Gefühl des Druckes oder der Angst minimiert, dagegen die Informationsbereitschaft und die Übernahme von Erwartungshaltungen oder Aufträgen des MfS erleichtert. Hier wurden ausgeprägte psychologische Kenntnisse umgesetzt, war Menschenführung praktiziert worden.

### **Neubesinnung der ehemaligen MfS-Angehörigen ist unumgänglich**

Wie aber steht es mit diesem Wertesystem heute? Nach dem Untergang der DDR und der Beseitigung des MfS muß sich das Wertesystem des MfS den Gegebenheiten einer offenen Gesellschaft stellen: "Ansonsten denke ich genau wie vorher." Ist solch ein fließender Übergang ohne ein tiefgreifendes Umdenken möglich?

Ich verneine dies. Der Übergang ist nicht ohne weiteres möglich. Gefordert ist ein Umdenken, eine Kehrtwendung, ein Neuanfang. Denn das alte Koordinatensystem darf nicht einfach weitergeführt werden. "Ehrlich" ist eben keine parteiliche Wertung. Es ist ein Grundwert, der nicht instrumentalisiert werden darf. Diese Wirklichkeit muß von einem MfS-Mitarbeiter erst nachvollzogen werden. Und das ist schwer. Menschen heute anzuleiten, ist